

## **Wirtschaftskiller Wechseljahre – und niemand dafür zuständig? AKAD University bietet als erste Hochschule in der DACH-Region eine Weiterbildung mit Abschluss als Wechseljahremanager:in an**

**Stuttgart, 13. Januar 2026 – Millionen Frauen in der Lebensphase der Wechseljahre halten täglich Unternehmen am Laufen, doch ihre spezifischen Bedürfnisse bleiben in der Arbeitswelt weitgehend unberücksichtigt. Mit der neu entwickelten, evidenzbasierten Weiterbildung zum/zur „Wechseljahremanager:in - Wechseljahre verstehen und im Unternehmen begleiten“ schließt die AKAD University jetzt als erste Hochschule in der DACH-Region diese Lücke und macht Menopause-Management zu einem strategischen Baustein moderner Personal- und Gesundheitspolitik.**

### **Pionierarbeit der AKAD University**

Als älteste Fernhochschule Deutschlands und Pionier der digitalen Weiterbildung setzt die AKAD University einen weiteren Meilenstein: Sie ist die erste Hochschule in der DACH-Region, die eine wissenschaftlich fundierte Qualifizierung speziell für das Thema Wechseljahre in der Arbeitswelt anbietet. Interessierte können sich jetzt vorab einschreiben und ab dem offiziellen Beginn der Weiterbildung am 1. April 2026 jederzeit starten. Damit übernimmt die AKAD-University frühzeitig Verantwortung in einem Feld, das Politik und Forschung zwar adressieren, in der betrieblichen Realität aber bislang nicht angekommen ist.

### **Wechseljahre als harter Wirtschafts- und HR-Faktor**

Rund neun Millionen Frauen<sup>1</sup> in Deutschland befinden sich aktuell in den Wechseljahren, wovon ca. 7,3 Millionen<sup>2</sup> einer Erwerbstätigkeit nachgehen. Ein Großteil erlebt Symptome, die Leistungsfähigkeit, Konzentration, Schlaf und psychisches Wohlbefinden beeinträchtigen können. Die daraus resultierenden krankheitsbedingten Fehlzeiten, Arbeitszeitreduktionen bis hin zu frühzeitigen Austritten aus dem Erwerbsleben verursachen jährlich volkswirtschaftliche Schäden in Höhe von etwa 9,4 Milliarden Euro<sup>3</sup>. Ein Kostenblock, den Unternehmen durch gezielte betriebliche Maßnahmen deutlich reduzieren könnten.

---

<sup>1</sup> Vgl. Eble, Prof. Dr. Susanne; Mehlig, L.; Kurscheid, C., Artikel „Women in Change – Wechseljahre am Arbeitsplatz als arbeitsmedizinische Herausforderung mit besonderem Fokus auf Führungskräfte“ Stand 02.06.2025

<sup>2</sup> Vgl. Chan de Avila, Jennifer; Nitsche, Sabine, „Wechseljahre am Arbeitsplatz – Handlungskonzept für ein innovatives betriebliches Gesundheitsmanagement“, transcript Verlag 2025.

<sup>3</sup> Vgl. HWR - Hochschule für Wirtschaft und Recht Berlin, Pressemitteilung, „Deutsche Volkswirtschaft leidet unter den Wechseljahren“, Stand 20.11.2024.

Gleichzeitig verschärfen Fachkräftemangel, das Ausscheiden der Babyboomer-Generation und verlängerte Lebensarbeitszeiten den Druck, vorhandene Expertise zu halten. Unternehmen, die die Wechseljahre als zentralen Hebel der Personalbindung begreifen, können Gesundheit, Leistungsfähigkeit und Loyalität erfahrener Mitarbeiterinnen wirksam sichern und so ihre eigene Wettbewerbsfähigkeit stärken.

### **Was Wechseljahremanager:innen leisten**

Die neue Weiterbildung bildet erstmals Expert:innen aus, die speziell dafür qualifiziert sind, eine wechseljahresfreundliche Arbeitswelt zu gestalten – in kleinen, mittleren und großen Unternehmen:

- Sie erkennen typische menopausale Beschwerden und deren Auswirkungen auf den Arbeitsalltag und können betroffene Mitarbeiterinnen professionell begleiten.
- Sie entwickeln unternehmensspezifische, wirtschaftlich tragfähige Konzepte im Betrieblichen Gesundheitsmanagement.
- Sie unterstützen Führungskräfte, Personalabteilungen und Betriebsräte dabei, das Tabuthema Menopause zu entstigmatisieren und in bestehende Strukturen zu integrieren.
- Sie planen und steuern die schrittweise Implementierung einer wechseljahresfreundlichen Arbeitsumgebung – inklusive Kommunikation, Schulung und Evaluation.

So werden sie zu zentralen Akteur:innen in einer Arbeitswelt, die auf Leistungsfähigkeit und Gesundheit gleichermaßen setzt, statt beides gegeneinander auszuspielen.

### **Aufbau, Zielgruppe und Praxisbezug**

Die Weiterbildung ist evidenzbasiert, praxisorientiert und im Bachelorstudiengang Wirtschaftspsychologie (B.Sc.) integriert. Die ausgeleitete modulare Weiterbildung richtet sich ohne Zugangsvoraussetzungen an Fach- und Führungskräfte z.B. aus den Bereichen Betrieblichem Gesundheitsmanagement, People & Culture, Diversity Management, Betriebsräten, Recruiting, sowie an externe Berater:innen, die Organisationen, Unternehmen und Arbeitgeber zu Gesundheit, New Work, Nachhaltigkeit und Inklusion begleiten.

Informieren Sie sich jetzt ausführlich zur neuen Weiterbildung:

[Wechseljahremanager:in](#)

Die Weiterbildung basiert auf einem modularen Konzept, das von Kerstin Hendricks und Prof. Dr. Med. Sonja Güthoff entwickelt und inhaltlich ausgestaltet wurde. Beide Expertinnen haben die Module so konzipiert, dass sie praxisnah, wissenschaftlich fundiert und direkt umsetzbar sind. Die Teilnehmenden erhalten umfassende Materialien, die den Lernprozess strukturiert begleiten und den Transfer in den Arbeitsalltag erleichtern.

Kerstin Hendricks, langjährige Wechseljahreberaterin mit tiefgehendem Praxiswissen, und Sonja Güthoff, Ärztin und Dekanin der Fakultät für Gesundheits- und Sozialwissenschaften an der AKAD University, haben die zentrale Literatur sorgfältig und wissenschaftlich fundiert ausgewählt. So entwickelten sie ein Handlungskonzept, das durch praxisorientierte Materialien und reale Fallbeispiele

– wie das erfolgreiche Pilotprojekt am Flughafen München – ergänzt wird. Die Inhalte sind so gestaltet, dass sie das Thema Wechseljahre am Arbeitsplatz verständlich, zugänglich und umsetzbar machen.

### **Mission: Zukunftsfähige, lebensphasenorientierte Arbeitswelt**

Mit der Weiterbildung zum/zur Wechseljahremanager:in verfolgt die AKAD University eine klare Mission: Frauengesundheit soll vom Randthema zum festen Bestandteil moderner Arbeitskultur werden. Künftige Wechseljahremanager:innen tragen dazu bei, dass Unternehmen handlungsfähig werden und Wechseljahre aktiv als Gestaltungsaufgabe begreifen – und aus einem bislang ignorierten Risiko einen Wettbewerbsvorteil zu machen.

### **Über die AKAD University**

Die [AKAD University](#) ist ein führender Bildungsanbieter im Bereich des Fernstudiums und der beruflichen Weiterbildung. Seit 1959 bietet sie staatlich und international anerkannte Studienabschlüsse sowie praxisorientierte Weiterbildungsprogramme an. Mit einem breiten Angebot in den Bereichen Wirtschaft & Management, Technik & Informatik, Kommunikation & Kultur sowie Gesundheit & Soziales unterstützt die AKAD University berufstätige Menschen dabei, ihren persönlichen und beruflichen Erfolg zu fördern.

Die AKAD University bietet über 65 akkreditierte und staatlich anerkannte Studiengänge sowie über 120 Weiterbildungskurse, die durch einen flexiblen Medien- und Methodenmix optimal auf die Bedürfnisse ihrer Studierenden abgestimmt sind. Mit einer hohen Erfolgsquote und über 72.000 Alumni blickt die AKAD University auf eine Erfolgsgeschichte von über 65 Jahren zurück. Die AKAD University bietet zudem maßgeschneiderte Lösungen für Firmenkooperationen. Die AKAD University steht für Qualität in der Bildung, hohe Flexibilität und ausgezeichnete Betreuung, was durch hohe Zufriedenheitswerte der Studierenden bestätigt wird.

### **Interviewanfragen**

Kerstin Hendricks, Autorin & Weiterbildungskonzeption

E-Mail: [kerstin.hendricks@akad.de](mailto:kerstin.hendricks@akad.de)

### **Pressekontakt**

Ingo Veigel, Head of Online Marketing & PR

AKAD University

E-Mail: [ingo.veigel@akad.de](mailto:ingo.veigel@akad.de)

Webseite: <https://www.akad.de/>